

Herren Bezirksklasse Gr. 3

TSG 1887 Kassel : KSV Baunatal
Mittwoch, 09.11.2022, 20:00 Uhr

TSG 1887 Kassel gegen KSV Baunatal 3:9

Große Begeisterung herrschte am Mittwochabend bei den Gästen vom KSV Baunatal, als Peter Fuchs sein Einzel gewinnen und damit den 9:3-Sieg beim Gastgeber TSG 1887 Kassel sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Matthes und Qorri, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. In ihrem 7. Saisonspiel waren die Gäste vom KSV Baunatal ersatzgeschwächt angetreten, was sie aber trotzdem nicht davon abhielt, zwei Punkte zu entführen. Das Spiel war nach insgesamt rund 2 Stunden beendet.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Einen Sieg verpassten Ücok / Schnitzerling beim 6:11, 6:11, 11:9, 4:11 gegen Fuchs / Röse. In vier Sätzen verloren daraufhin Mainhardt / Preilowski ihre Partie gegen Matthes / Qorri. Nach gewonnenem ersten Satz gaben Feußner / Eschwe das Spiel gegen Pestka / Jablonski noch aus der Hand und verloren mit 1:3. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 0:3. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Selahattin Ücok gegen Edmond Qorri hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Ohne Satzgewinn für Stephan Mainhardt verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Michael Matthes. Beim Stand von 0:5 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Einen Erfolg verpasste dann Joachim Schnitzerling beim 4:11, 11:9, 11:13, 7:11 gegen Karsten Röse und er konnte das Match unterm Strich nicht so ausgeglichen gestalten, wie erhofft – gingen die beiden Kontrahenten doch auf Basis der TTR-Werte als in etwa ebenbürtig in die Partie. Beim folgenden 3:0-Sieg gegen Peter Fuchs zeigte Hartmut Feußner indessen seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:6 an der Reihe. Obwohl Volker Preilowski fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklag, kämpfte er sich gegen Marcel Jablonski zurück ins Spiel und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Oliver Eschwe nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Beim Stand von 3:6 gingen die Spitzenspieler der TSG 1887 Kassel und des KSV Baunatal in die Box. Einen weiteren Punkt erhielt derweil der KSV Baunatal, da Michael Matthes sein Einzel kampfflos verbuchen konnte. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Stephan Mainhardt in seinem Einzel gegen Edmond Qorri etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Joachim Schnitzerling in dem im Vorhinein als offen eingeschätzten Match gegen Peter Fuchs. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:3-Auswärtssieg.

Nach dieser Niederlage geht es nun für die TSG 1887 Kassel am 11.11.2022 gegen den SV Kaufungen 07 um Wiedergutmachung, während die Gäste am 11.11.2022 gegen den Sportclub Niestetal III versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TSG 1887 Kassel

Doppel: Ücok / Schnitzerling 0:1, Mainhardt / Preilowski 0:1, Feußner / Eschwe 0:1

Einzel: S. Ücok 0:2, S. Mainhardt 0:2, J. Schnitzerling 0:2, H. Feußner 1:0, V. Preilowski 1:0, O. Eschwe 1:0

KSV Baunatal

Doppel: Matthes / Qorri 1:0, Fuchs / Röse 1:0, Pestka / Jablonski 1:0

Einzel: M. Matthes 2:0, E. Qorri 2:0, P. Fuchs 1:1, K. Röse 1:0, W. Pestka 0:1, M. Jablonski 0:1